

Protokoll
über die 64. Sitzung der Jugendkonferenz Harsefeld
am Mittwoch, dem 30. September 2015, 18.30 Uhr,
im „Jubs“, Jahnstraße 15, 21698 Harsefeld

Anwesend sind als stimmberechtigte Mitglieder:

1. Denise Preuß, Jugendkonferenzsprecherin
2. Henning Gärtner, Jugendkonferenzsprecher
3. Petra Pape, Spielmannszuges Harsefeld
4. Peter Krause, Schützenverein Harsefeld
5. Stefanie Aschmutat, Rosenborn-Grundschule
6. Torben Dankers, Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder Harsefeld
7. Anja Knorr, Verein Naturerleben Harsefeld e.V.
8. Almut vom Lehn, Friedrich-Huth-Bücherei (nach TOP 4)

Es fehlen von den stimmberechtigten Mitgliedern unentschuldigt:

1. Christopher Truchel, DLRG Ortsgruppe Harsefeld
2. Sabine Grugel, Förderverein Gymnasium Harsefeld
3. Markus Nitt, Schulförderverein Grundschule am Feldbusch
1. Vertreter, Jugendfeuerwehr Harsefeld
2. Schülervertreter Selma-Lagerlöf-Oberschule Harsefeld
4. Vorsitzender Gemeindegeschülerrat
5. Schülervertreter Balthasar-Leander-Schule
6. Schülervertreter Aue-Geest-Gymnasium Harsefeld
7. Timo Fähnrich, Ev.-luth. Kirchengemeinde Harsefeld
8. Vertreter Kindergarten am Feldbusch
9. Carmen Neufang, Förderverein Rosenborn-Grundschule
10. Silvio Thiel, Sportangelverein Harsefeld
11. Sylvia Cziperski, Schulsozialarbeiterin Selma-Lagerlöf-Oberschule

Anwesend sind als beratende Mitglieder:

1. Alfred Schüch, Leiter der Jugendbegegnungsstätte Harsefeld, zugleich als Protokollführer
2. Hans-Jürgen Stein, Kassenwart
3. Reinhard Oelkers, Flecken Harsefeld

Es fehlen von den beratenden Mitgliedern unentschuldigt:

1. Jessica Jennrich, Gleichstellungsbeauftragte
2. Anna-Katharina Wellnitz, Kreisjugendring

Gäste:

1. Melanie Mohnen, Schützenverein Issendorf
2. Torben Vagts, CDU-Fraktion
3. Jürgen Deden, CDU-Fraktion
4. Gisela Kuzniak, FWG-Fraktion
5. Thorsten Törner, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
6. Gerhard Meyer, Schützenverein Harsefeld
7. Lina Tidiks, Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder Harsefeld
8. Melissa Blohm, Jubs

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die 63. Sitzung vom 29. April 2015
4. Entlastung Kassenwart / Wiederwahl oder Neuwahl / Wahl eines Kassenprüfers
5. Nachbesprechung Ferienprogramm
6. Vorschlag für einen 2. Jugendkonferenzsprecher, da Denise Preuß im November ihr Amt niederlegen möchte
7. Antrag des Schützenvereins Issendorf auf Aufnahme und Zuschuss einer Aktion
8. Antrag des Jubs auf Bezuschussung eines Trampolins auf dem Außengelände und um Bezuschussung des Herbstferienprogramms
9. Anfragen und Mitteilungen

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit.

Jugendkonferenzsprecher Henning Gärtner eröffnet die Sitzung um 18.32 Uhr. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Feststellung der Tagesordnung

Jugendkonferenzsprecherin Denise Preuß erklärt, dass sie ihr Amt als Jugendkonferenzsprecherin nicht unbedingt niederlegen möchte und sich deshalb für eine Neuwahl aufstellen lassen möchte. Entsprechend wird die Tagesordnung geändert. Die vorliegende Tagesordnung wird mit dieser Änderung festgestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift über die 63. Sitzung vom 29.04.2015

Das Protokoll über die 63. Sitzung vom 29.04.2015 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 4: Kassenprüfung und Entlastung des Kassenwarts

Die Kassenprüfung wurde bereits in der Sitzung der Jugendkonferenz am 29.04.2015 durchgeführt. Der Kassenwart wird entlastet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Hans-Jürgen Stein wird erneut zum Kassenwart gewählt.

Abstimmungsergebnis: 6 Stimmen dafür, 1 Enthaltung

Anja Knorr vom Waldkindergarten wird zur Kassenprüferin gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 5: Nachbesprechung Ferienprogramm

Die Pfadfinder berichten, dass die Übernachtungsveranstaltung gestrichen worden ist, weil sich nur 7 Kinder angemeldet hatten. Für diese geringe Anzahl wäre der Aufwand zu groß gewesen.

Der Leiter des Jubs, Alfred Schüch, berichtet, dass das Ferienprogramm sehr unterschiedlich angenommen worden ist. 70 Besucher nahmen an der Sommer-Disco teil. Die Fahrt zum Heidepark musste aufgrund des geringen Interesses abgesagt werden. Die Erstellung von Nagelbildern fand einen guten Anklang. Das Foto-Shooting zum Thema „Rockabilly“ mit einer professionellen Fotografin war ein voller Erfolg und wurde auch von den Eltern, deren Kinder daran teilnahmen, sehr gelobt. Die Fahrt zu den Karl-May-Festspielen nach Bad Segeberg fand mit 40 Teilnehmern statt. Der Hindernisparcour für Kinder im Grundschulalter ist ebenfalls sehr gut angenommen worden. Die Fahrt zum Wasserski nach Neuhaus ist praktisch ein Selbstgänger und wurde – wie in den vergangenen Jahren – mit 25 Kindern und Jugendlichen durchgeführt. Das Grillen mit Stockbrot wurde beim ersten Mal gut angenommen – beim zweiten Mal fiel es mangels Teilnehmer aus. Das Kochen mit dem „Chefkoch“ zum Thema „Mittelalter“ war ebenfalls ein voller Erfolg, musste aber auf 10 Teilnehmer begrenzt werden, da der Platz in der Küche nicht mehr Teilnehmer zulässt. Der Kindertag im Jugendzentrum hat auch zahlreiche Teilnehmer angezogen. Der Gitarren-Workshop ist mit 7 Teilnehmern ganz gut angenommen worden. Die Fahrt ins Natureum musste abgesagt werden, da sich zu wenig Teilnehmer angemeldet hatten. Die Modellshow zum Airport Hamburg musste ebenfalls abgesagt werden, weil nur 3 Teilnehmer daran interessiert waren. Der Schlagzeug-Workshop war mit 10 Teilnehmern gut besucht.

Hans-Jürgen Stein berichtet, dass die Veranstaltung zur Erlangung des Sportabzeichens mit 26 Teilnehmern nicht so gut besucht war, wie in den Jahren zuvor. Er vermutet, dass dies am schlechten Wetter lag. Der Schützenverein war mit 30 Teilnehmern zufrieden.

TOP 6: Vorschlag für einen 2. Jugendkonferenzsprecher, da Denise Preuß im November ihr Amt niederlegen möchte

Denise Preuß gibt bekannt, dass sie sich bei der nächsten Wahl zum/zur Jugendkonferenzsprecher/in wieder zur Verfügung stellt.

TOP 7: Antrag des Schützenvereins Issendorf auf Aufnahme und Zuschuss einer Aktion

Der Schützenverein Issendorf wird in die Jugendkonferenz aufgenommen. In einer der nächsten Sitzungen wird der Schützenverein Issendorf einen Antrag auf Bezuschussung stellen.

TOP 8: Antrag des Jubs auf Bezuschussung eines Trampolins auf dem Außengelände und um Bezuschussung des Herbstferienprogramms

Der Antrag des Jubs auf Anschaffung eines Trampolins für das Außengelände des Jubs wird so noch nicht angenommen. Es soll erst einmal beim Kommunalen Schadensausgleich angefragt werden, ob es rechtliche Bedenken gegen die Anschaffung eines Außentrampolins gibt. In der nächsten Sitzung soll über dieses Thema aufgrund der dann vorliegenden Informationen nochmals beraten werden.


Der Antrag auf Bezuschussung bis zu 75 € beim Ferienspaß wird der Jugendkonferenz bewilligt.

Es wird noch einmal deutlich gemacht, dass die Jugendkonferenz nicht nur Ferienprogramme unterstützt, sondern auch alle anderen Aktionen, an denen alle Jugendlichen aus dem Flecken teilnehmen können.

TOP 9: Anfragen und Mitteilungen

- Herr Schüch gibt bekannt, dass am 21. November 2015 die Veranstaltung „Novemberbeats“ im Jubs stattfinden wird.
- Alfred Schüch bittet, mitzuteilen, ob Interesse an einer Grillveranstaltung – wie sie bereits im letzten Sommer stattfand – besteht. Dies wird allgemein bejaht.
- Melissa Blohm stellt sich als Vertreterin von Denise Kempa, die aus Mutterschaftsgründen bis mindestens Februar 2016 ausfällt, vor.
- Anja Knorr teilt mit, dass die Gefahr besteht, dass der Waldkindergarten aus finanziellen Gründen schließen muss. Frau Knorr äußert Enttäuschung darüber, dass sie nicht genügend von der Gemeinde unterstützt wird.
- Petra Pape vom Jugendspielmannszug gibt bekannt, dass sie als Jugenwartin aus gesundheitlichen Gründen zurücktritt.
- Die nächste Jugendkonferenz soll am 20. Januar 2015 um 18.30 wieder im Jubs stattfinden.

Jugendkonferenzsprecher Henning Gärtner schließt die Jugendkonferenz um 19.42 Uhr.


Alfred Schüch
Protokollführer

Allen Jugendkonferenzmitgliedern zur Kenntnis

Herrn Gemeindedirektor Schlichtmann zur Kenntnis

Allen Ratsmitgliedern zur Kenntnis

Niederschrift ins Internet stellen

